

Keine Wochenende wegen Aufsatzkorrektur

Beitrag von „Marigor!“ vom 14. November 2010 13:21

Hallo Anabel,

ich kenne das! Meist drehte es sich aber bei mir nicht nur um Aufsätze, sondern um "einfache" Vorbereitungsarbeit, die ich gerne auf das Wochenende oder Feiertage geschoben habe. Das habe ich mir vor ein paar Jahren abgewöhnt! Meine Vorbereitungszeit findet unter der Woche statt - und meist bleibe ich dafür in der Schule. So komme ich nicht auf "dumme Gedanken" und arbeite effektiver.

Aufsätze lege ich mir meist auf einen Dienstag oder Mittwoch. So kann ich am selben Tag noch alle Aufsätze korrigieren, bleibe eben bis spät nachmittags in der Schule. Am nächsten Tag sortiere ich mir die Arbeiten nach der Punktezahl und lese "nur" noch einmal drüber.

Die Zeitschrift gibt es übrigens bei uns nur in Klasse 3!

Könntest du dir nicht ein eigenes Punkteraster für die einzelnen Kriterien machen und hinterher die Kommentare per PC hinzufügen? So musst du nicht für alle Schüler handschriftlich etwas schreiben. Meist sind es ja gleiche Sätze.

Viel Erfolg!